



## Jahresbericht 2020

Das Vereinsjahr 2020 des TC Cham wurde, wie für die ganze Gesellschaft, geprägt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie. So mussten wir leider unsere Anlage für den Spielbetrieb vom 18. März bis 11. Mai 2020 und anschliessend während der zweiten Welle ab dem 23. Dezember 2020 erneut schliessen. Glücklicherweise konnten wir die GV am 10. März 2020 noch im Clubhaus durchführen. Wir sind froh, dass es dabei gemäss unseren Infos zu keinen Ansteckungen kam.

Leider mussten wir jedoch Anlässe wie den Saisonöffnungsbrunch, den Clubabend, das Doppel-Plauschturnier, das Kids-Turnier und den Jassabend Corona bedingt absagen. Dank der leichten temporären Entspannung im Sommer und Herbst konnten wir glücklicherweise die Clubmeisterschaften im Einzel und Doppel durchführen. Ebenso nahmen drei unserer Interclubteams an der in den Spätsommer/ Herbst verschobenen Interclub-Meisterschaft teil.

Per Ende 2020 verzeichnen wir folgende Mitgliederzahlen:

- Aktivmitglieder 118
- Azubi 4
- Kids / Junioren 35
- 2. Mitgliedschaft 3
- Passiv-Mitglieder 9
- Ehren-Mitglieder 2

Dank der umsichtigen Pflege der Plätze und Umgebung durch unseren Platzwart Randy Freimann und des Clubhauses durch Vreni Seeburger befindet sich unsere Anlage in einem guten Zustand. Im Jahr 2020 haben wir kleinere Verbesserungen wie die Neugestaltung der Rabatte zum Parkplatz, den Ersatz der Duschbrausen und das Anbringen eines Handlaufs zum Sitzplatz realisiert.

Ich bedanke mich bei allen Clubmitgliedern für ihre Clubtreue und die gute Umsetzung der Corona-Auflagen. Dies ist angesichts der beschränkten Spielmöglichkeiten im letzte Jahr und allenfalls persönlich unterschiedlicher Beurteilung der Corona-Pandemie alles andere als selbstverständlich. Zudem bedanke ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern für die tolle Zusammenarbeit. Daneben geht auch ein grosses Merci an unsere Tennislehrerin Gabi Angst und Tennislehrer Manuel Hoppe. Sie tragen durch ihre Arbeit wesentlich dazu bei, dass wir weiterhin einen guten Mitgliederbestand aufweisen.

Cham, 31. Dezember 2020  
Martin Mengis, Präsident



## Finanzbericht 2020

Aus finanzieller Sicht dürfen wir erneut auf ein gutes Jahr zurückblicken. Die Einnahmen konnten wir auf gleicher Höhe halten, obwohl die Mitgliederbeiträge gesenkt wurden. Bei den Ausgaben gab es keine unvorhersehbaren Kosten. Die Ausgaben entsprachen dem Budget.

Erfreulich war auch der schöne Beitrag aus dem Zuger Sportsfonds für die Sanierung der Garderoben / WC-Anlagen. Da wir die Voraussetzungen für den Ausbau bzw. Sanierung von Sportanlagen erfüllt haben, wurde dem Verein ein Betrag über CHF 7'280.00 zugesprochen.

Der Bestand an flüssigen Mitteln konnte weiter gestärkt werden. Dies ist vor allem darauf zurückzuführen, dass wir unser Budget mit hoher Genauigkeit planen und einhalten können. Unsere pflegeleichten Allwetterplätze und das eingespielte Team (Vreni und Randy) für den Anlagenunterhalt ermöglichen uns eine zutreffende Einschätzung der Hauptkosten. Dem gegenübergestellt beobachten wir seit mehreren Jahren ein grosses Interesse an Neumitgliedern.

Die Mitgliederrechnungen wurden am 10. März 2020 verschickt und eine Woche darauf mussten die Plätze geschlossen werden. Für eine unkomplizierte Anpassung bzw. Reduktion der Rechnungen war es zu diesem Zeitpunkt leider zu spät. Seitens der Mitglieder gab es zu dieser Situation keine einzige Anfrage oder Rückmeldung – alle Rechnungen wurden kommentarlos bezahlt. An dieser Stelle möchte ich mich bei sämtlichen Mitgliedern für das Vertrauen und die Unterstützung bedanken. Im aktuellen Jahr werden wir uns erkenntlich zeigen.

Cham, 31. Dezember 2020

Sinan Kurtaran, Finanzen / Rechnungswesen



## **Sportlicher Bericht 2020**

### ***Interclub***

Keine Aufstiege, keine Abstiege – der Interclub 2020 war, wie die ganze Saison, sehr speziell. Ausserdem wurden die Interclub-Begegnungen von Mai/Juni auf den September verschoben. Da keine Ersatztermine vorgesehen waren, wurden häufig Begegnungen wetterbedingt abgesagt. Trotz allen Umständen und dem resultierenden Trainingsmangel bei vielen Spieler\*innen, konnte man aber einige spannende Matches geniessen. Schweizweit haben bemerkenswerte 80 % der üblich teilnehmenden Mannschaften mitgemacht.

Der TC Cham hatte drei Mannschaften im Einsatz: die Damen 30+ in der Nationalliga C, die Senioren in der ersten Liga und die Aktiven in der dritten Liga. Auch wenn die Mannschaftsergebnisse nicht im Vordergrund standen, muss der dritte Platz in der Gruppe der NLC Damenmannschaft erwähnt werden - eine starke Leistung für die erste Saison in der Nationalliga!

### ***Clubmeisterschaften***

Vom 16. bis 23. August 2020 wurden die Clubmeisterschaften im Einzel und vom 28. September bis 4. Oktober 2020 im Doppel durchgeführt. Herzlichen Dank an Klaus für die tolle Organisation der Doppelkonkurrenz.

### ***Einzel***

Trotz Corona konnten wir die Einzel-Clubmeisterschaften durchführen. Dank Wetterglück, einer Rekord Beteiligung (mit 25 Spielern bei den Herren) und vielen Zuschauern ein tolles Erlebnis. Speziell erfreulich war, dass viele Neu-Mitglieder mitspielten. Hoffen wir, dass wir im 2021 auch wieder ein Damen-Tableau zusammenbringen. Nach zahlreichen spannenden Matches konnte sich die alte Ü50 Garde Goran/Martin nochmals knapp durchsetzen.

### ***Doppel***

Die Mitglieder bedankten sich mit einer Rekordanzahl an Anmeldungen, erfreulicherweise auch viele Teilnehmende ohne Lizenz. Gestartet wurde am Dienstag mit den Vorrundenspielen in der Mix-Kategorie. In der oberen Tableau-Hälfte setzte sich das Team Katharina/Sinan durch. In der unteren Hälfte behielt das Ehepaar Mengis knapp die Oberhand. Im Finale resultierte ein glücklicher Sieg von Rita Domman (sprang als Ersatz ein) /Martin gegen Katharina/Sinan.

Bei der Kategorie Männer meldeten sich Teams an, welche beachtliche Erfahrungen im Doppelspiel ausweisen konnten. Die interessanteste Paarung war hier die Begegnung Wolfgang/Klaus gegen die Weingartner-Brüder. Dieses Spiel hatte durchaus Interclubcharakter und wurde erst durch das Champions T-Break gewonnen. In der anderen Tableau-Hälfte setzte sich klar das routinierte Team Mladen/Goran durch. Auch im Final konnten Mladen/Goran nicht geschlagen werden.

Vielen Dank auch an die Zuschauer, welche die Spieler unterstützten und angetrieben haben. Speziellen Dank auch an unseren langjährigen Event-Koch Petar Rajkočević, der mit einem kleinen Imbiss nach der Preisverteilung alle Anwesenden überraschte.

Cham, 31. Dezember 2020  
Goran Vejnovic, Spielleitung